

8. Runde in der Nordhessenliga

Die 8. und damit vorletzte Punktrunde der Nordhessenliga wurde am Sonntag, 20.03.2011, ausgetragen. Für die beiden SK Vellmar-Teams **Vellmar 2** und **Vellmar 3** ging es dabei um sehr unterschiedliche Zielsetzungen.

Vellmar 2 - Baunatal 2 7:1

Ein Heimspiel im Bürgerhaus bestritt **Vellmar 2** gegen den Gast **Baunatal 2**. Vellmar 2 hatte nach der Niederlage gegen den Homberger SC 1 aus der 7. Runde praktisch alle Meisterschaftschancen eingebüßt und konnte in der Begegnung mit den abstiegsgefährdeten Baunatalern befreit und ohne jeden Druck aufspielen. Für die in Stammbesetzung angetretenen Vellmarer war es dann eine Riesenenttäuschung, dass Baunatal 2, wie fast in jeder Runde dieser Saison, nur mit einer Rumpfmannschaft von vier Spielern antrat. Man muss es zweifellos als tragisch bezeichnen, was aus dem einst starken und stolzen Schachverein Baunatal inzwischen geworden ist - nur noch ein Torso aus vergangenen glanzvollen Zeiten, eine schlimme Entwicklung für den Verein und darüber hinaus für den gesamten Nordhessen-Schachsport. Vier Punkte hatte Vellmar damit bereits kampflos gewonnen.



Nach anfänglicher Konfusion, die vier anwesenden Baunataler waren deprimiert und zeigten kaum Bereitschaft, die Partien aufzunehmen, gelang es dann schließlich doch noch, wenigstens an vier Brettern den Punktkampf auszutragen.

In den restlichen Partien spielten am Brett 1: Torsten Fankhaenel - Werner Meyn (Baunatal), und am Brett 3: Jens Hohlbein - Bodo Wuttke (Baunatal) jeweils remis. Am Brett 5: Manni Müller - Heinrich Stark (Baunatal), und Brett 8: Annabelle Schäfer - Juir Sarbidi (Baunatal)

gewannen jeweils Vellmar's Akteure. Das mehr als klare **Endergebnis** stand mit **7:1 für Vellmar 2** fest.



Hier beginnen Heinrich Stark (Baunatal) und Manni Müller ihre Partie. H. Stark ist betagter Senior, der immer zur Stelle ist, wenn er in der Mannschaft gebraucht wird. An ihm könnten sich zahlreiche andere Baunataler ein Beispiel nehmen !



Die Partien zwischen Bodo Wuttke (Baunatal) - Jens Hohlbein, und im Hintergrund Werner Meyn (Baunatal) - Torsten Fankhaenel laufen.

Der hohe Vellmar-Erfolg war aus sportlicher Sicht wie immer eine höchst unbefriedigende Angelegenheit, aber gegen Spielermangel ist eben bisher noch kein Kraut gewachsen.

Da der bisher ungeschlagene Tabellenführer **Homberg 1** überraschend gegen **Caissa Kassel 2** verlor, schob sich **Vellmar 2** mit **13:3** Mannschaftspunkten an Homberg (12:2 Mannschaftspunkte) vorbei auf den **1. Platz** der Nordhessenliga ! Homberg muss allerdings noch ein Nachholspiel gegen Vellmar 3 bestreiten und behält damit aus eigener Kraft alle Chancen auf Meisterschaft und Aufstieg. In jedem Fall wird die 9. und letzte Runde, die am 15.05.2011 mit allen 10 Nordhessenliga-Teams erneut gemeinsam an einem Spielort in Homberg oder Vellmar ausgetragen wird, nochmals höchst spannend ! Dies trifft auch im Abstiegskampf absolut zu, denn dem bisherigen Tabellenletzten **Fuldatal 1** gelang auswärts gegen **Fritzlar 1** ein 5:3 Erfolg und mit dem sehr respektablen zweiten Erfolg hintereinander gaben die Fuldataler die rote Laterne an Baunatal 2 ab !

Alle Ergebnisse aus der 8. Runde NHL:

Caissa Kassel 2	-	Homberger SC 1	5,5:2,5 !!!
Bad Sooden-Allendorf 2	-	Kasseler SK 2	3:5
Fuldatal 1	-	Fritzlar 1	5:3
Bad Emstal 1	-	Vellmar 3	5:3
Vellmar 2	-	Baunatal 2	7:1

Bad Emstal 1 - Vellmar 3 5:3

Eine sehr wichtige Runde für **Vellmar 3** im Abstiegskampf ! Beide Teams waren abstiegsbedroht und Mannschaftspunkte in einer direkten Abstiegsbegegnung zählten wie immer doppelt ! Während Gastgeber **Bad Emstal 1** komplett antrat, konnte Vellmar 3 ausgerechnet in einem solch wichtigen Punktkampf nur sieben Spielern aufbieten. Es fehlten Frank Beutner und Henri Blaschke, und mit Helmut Strutzke stand nur ein Ersatzspieler zur Verfügung. Ein Brett punkt war damit schon vor Kampfbeginn verloren.

Trotz allen Kampfgeistes bei den Vellmar-Akteuren reichte es dann leider nicht, wenigstens einen Punkt aus Emstal zu entführen. **Wilfried Rother** (gegen Nehat Serifi, Emstal), **Carsten Thurau** (gegen Thomas Körber, Emstal), und sehr überraschend auch **Gero Mahr** (gegen Paul Straschnej, Emstal) verloren ihre Partien. Remis spielten jeweils **Alex Strutzke** (gegen Hartmut Pallesche, Emstal) und **Helmut Strutzke** (gegen Johann Solovev, Emstal). Zwei Partien wurden von **Alex Benedikt** (gegen Andreas Han, Emstal) und **Peter Blaschke** (gegen Carsten Kumm, Emstal) gewonnen. Eine **3:5 Niederlage** stand für Vellmar 3 zu Buche und damit rutschte Vellmar 3 unmittelbar in den Abstiegsstrudel hinein. In der 9. und letzten Runde am 15.05.2011 tritt Vellmar 3 noch gegen Fritzlar 1 an, die ebenfalls noch abstiegsgefährdet sind. Wenn es gelingt, für diesen wichtigen Kampf alle Kräfte zu bündeln und alle spielstarken Vellmar-Akteure zu mobilisieren, die als Ersatzspieler in Frage kommen, könnte der Klassenerhalt noch gesichert werden. Es bleibt auch hier höchst spannend !

Kreisliga Ost: H.-Münden 2 - Vellmar 4 1:4

Ebenfalls am Sonntag, 20.03.2011, war **Vellmar 4** im Einsatz. In der **Kreisliga Ost** trat Vellmar 4 als Gast bei **H.-Münden 2**, im "Bürgertreff" Ziegelstr., an, leider auch mit einer dezimierten Mannschaft. Es fehlten Wilfried Höhmann und Jörg Stephan Carl, nur Gundolf Heidenreich war als Ersatzspieler einsatzbereit.



Ein schöner Spielort mitten im H.-Mündener Stadtzentrum: Der "Bürgertreff" in der Ziegelstr., hier wurde auch die 1. H.-Mündener Stadtmeisterschaft gespielt. Rainer Weyers während einer Raucherpause vor dem Spiellokal in der Ziegelstr. Nach der Frischluft-Dusche benötigte Rainer anschließend nicht mehr lange, um seine Partie souverän erfolgreich zu beenden.

Dennoch, Vellmar's verbliebene vier Akteure befanden sich in glänzender Form und Spiellaune, die H.-Münden-Gegner wurden an allen Brettern förmlich an die Wand gespielt. In der Reihenfolge Christian Hohlbein (gegen Marcel Zierenberg, H.-Mü.) Sebastian Strutzke (gegen Said-Amadshab Mahbub, H.-Mü.), Gundolf Heidenreich (gegen Omar Siyala, H.-Mü.) und Rainer Weyers (gegen Sven Jäger, H.-Mü.) gewannen alle Vellmar-Akteure ihre Partien und sicherten einen überlegenen **4:1 Auswärtserfolg** ! Mit einem ausgeglichenen Punktkonto von 7:7 hat sich **Vellmar 4** in das Mittelfeld der Kreisliga Ost geschoben und hat mit zwei noch ausstehenden Punktkämpfen (davon eine Nachholrunde) Gelegenheit, sich weiter nach oben zu verbessern.

Alle Ergebnisse aus der 8. Runde der Kreisliga Ost:

Bad Sooden-Allendorf 4	-	Eschwege 3	0:5 kl.
H.-Münden 2	-	Vellmar 4	1:4
Eschwege 2	-	SK H.-Münden 2	2:3
SVH Kassel 1	-	Lohfelden 1	0,5:4,5
SK H.-Münden 1	-	Immenhausen 2	3:2

Tabellenführer SK H.-Münden 1 (15:1) steht praktisch bereits eine Runde vor dem Saisonende als Meister und Aufsteiger in die Bezirksliga fest !



Sebastian Strutzke blieb mit einer starken Partie gegen Said-Amadshab Mahbub erfolgreich...



....ebenso wie Gundolf Heidenreich (links) gegen Omar Siyala